

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

54. Jahrgang

Freitag, 26. Juni 2026

Ausgabe 26

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



**Anmeldung Sommerferienprogramm
ab Mittwoch, 01. Juli 2026, 15 Uhr
auf gottenheim.feripro.de**

Die Gemeinde übernimmt die verlässliche Informationspflicht nach dem Rückzug der Badischen Zeitung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Badische Zeitung (BZ) strukturiert ihre Berichterstattung um.

Da die Redaktion viele Orte gemarkungsübergreifend betreut, entfällt die Berichterstattung aus unseren Gemeinderatssitzungen künftig fast vollständig. Auch über Veranstaltungen in der Gemeinde wird künftig nur noch eingeschränkt berichtet.

In dieser neuen Situation nimmt die Gemeinde ihre Rolle als transparente und verlässliche Informationsquelle aktiver denn je wahr. Wo sich die Tagespresse aus der Fläche zurückzieht, schließen wir als Gemeindeverwaltung diese Lücke für Sie. Wir tragen die Verantwortung, Sie lückenlos über das Geschehen in unserem Ort auf dem Laufenden zu halten.

Das Amtsblatt, unsere Homepage und die neuen Medien sind die offiziellen Informationskanäle unserer Gemeinde. Wir berichten für Sie weiterhin über alle Kanäle gewohnt regelmäßig, sachlich und aus erster Hand über alle aktuellen Themen, Pläne und Beschlüsse des Gemeinderats.

Das Amtsblatt, unsere Website und die sozialen Medien wie Instagram sind und bleiben damit Ihr wichtigstes Fundament, um einen direkten Einblick in die Entwicklung unserer Heimatgemeinde zu behalten. Nutzen Sie diese Angebote gerne intensiv.

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister



NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst	Ärzte	Apotheken
Polizeinotruf 110 Polizeiposten Bötzingen 07663 6053-0 (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr u. 13.30-16.30 Uhr) Feuerwehr 112 Feuerwehrkommandant 0160 2368645 Krankentransporte 0761 19222 Giftnotrufzentrale 0761 19240 Tierkörperbeseitigung 0761 506706 Rechtsanwalts-Notdienst 0761 72773 Wasserversorgung Wassermeister M. Maurer Handy 0170 9103992 Büro 9450-0 Wasserhärte 8,7 dH (mittlere Härte) Badenova 0800 2767767 Straßenbeleuchtung Erdgas Strom	DRK Rettungsdienst/Notfallrettung 112 Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Notfallpraxis: Uniklinik Freiburg, Sir-Hans-A.-Krebs-Straße 3, 79106 Freiburg, Tel. 116 117 Kinderärztlicher Bereitschaftspraxis 0180/6076111 Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg Augen Bereitschaftspraxis 0180/6075311 Kilianstraße 5, 79106 Freiburg Zahnärztlicher Notfalldienst 0761/12012000 Tierärztlicher Notdienst 0180 5843763	Samstag, 27.06.2026 St. Katharina-Apotheke Tel.: 07642 - 86 85 Ritterstr. 3, 79346 Endingen am Kaiserstuhl Sonntag, 28.06.2026 Sonnenberg-Apotheke Opfingen Tel.: 07664 - 15 52 Freiburger Str. 8, 79112 Freiburg Montag, 29.06.2026 Katharinen-Apotheke Freiburg Tel.: 0761 - 49 15 15 Meraner Weg 1, 79111 Freiburg Dienstag, 30.06.2026 Bären Apotheke Tel.: 07665 - 22 52 Hauptstr. 39, 79232 March Mittwoch, 01.07.2026 St. Wendelin-Apotheke Tel.: 07668 - 58 12 Farbgasse 10, 79291 Merdingen Donnerstag, 02.07.2026 Europa-Apotheke Breisach Tel.: 07667 - 94 20 55 Richard-Müller-Str. 3 C, 79206 Breisach am Rhein Freitag, 03.07.2026 Salus Apotheke Waltershofen Tel.: 07665 - 5 02 04 00 Sonnenbrunnenstr. 13, 79112 Freiburg Samstag, 04.07.2026 Kaiserstuhl-Apotheke Vogtsburg Tel.: 07662 - 3 37 Hauptstr. 3, 79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl

Allgemeine Telefonnummern

Bürgermeisteramt , Hauptstraße 25 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 8.00 - 12.00 Uhr Di 7.30 - 12.00 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr Do 14.00 - 16.00 Uhr Zentrale: 9811-0 Fax 9811-40 gemeinde@gottenheim.de www.gottenheim.de Christian Riesterer 9811-11 Bürgermeister c.riesterer@gottenheim.de Karin Bruder 9811-12 Sekretariat, Gemeindeblatt gemeinde@gottenheim.de Anne Schindler 9811-10 Hauptamt a.schindler@gottenheim.de Julia Kaltenbach 9811-13 Bürgerbüro, Soziales, Rente bürgerschaftliches Engagement, Gewerbe, Standesamt j.kaltenbach@gottenheim.de Sonja Fürderer Tel.: 9811-24 Hauptamt/Ordnungsamt s.fuerderer@gottenheim.de Lydia Meier 9811-14 Hauptamt l.meier@gottenheim.de Vanessa Stofer 9811-17 Leiterin des Rechnungsamtes v.stofer@gottenheim.de Marina Becker 9811-17 Rechnungsamt m.becker@gottenheim.de Johanna Withum 9811-15 Rechnungsamt, Gemeindekasse j.withum@gottenheim.de Linda Capar 9811-19 Steueramt l.capar@gottenheim.de Carlotta Stark 9811-16 Klimaschutz c.stark@gottenheim.de Andreas Schupp 9811-9 Leiter des Bauamtes a.schupp@gottenheim.de	Bauhof Bauhofleiter Michael Bohnert Tel.: 972364, mobil: 0172 7672232 Grünschnittsammelstelle In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23 beim Recyclinghof mittwochs, 17.00 bis 19.00 Uhr samstags, 9.00 bis 14.00 Uhr Abfallberatung des Landkreises Tel.: 01802 254648 Beate Wiehler, Tel.: 0761 2187-8861 www.breisgau-hochschwarzwald.de ALB-Abfallsorgung des Landkreises Tel.: 0761 2187-8818 Beschwerde bei Nichtabholung "Gelbe Säcke" (kostenfrei): Firma Remondis, Tel.: 0800 122 32 55 "Restmüll-, Bio- und Papiertonne": Firma Remondis, Tel.: 0761 5150995 Sperrmüll: Tel.: 0761 2187 88 44 Bezirksschornsteinfegermeister Uwe Klingenberg Tel.: 930297, mobil: 0172 7646734 u.klingenberg@arcor.de Uwe Mezger Tel.: 07641 915066, mobil: 0160 91055143 info@eb-mezger.de Grundbuchamt Emmendingen Tel.: 07641 96587-600 Staatliches Forstamt Staufen - Forstrevier March Revierförster Martin Ehrler Tel.: 9472493, mobil: 0162 2550740 Kleinkindbetreuung „Schatzinsel“ Tanja Herrmann Tel.: 07665 9471078 schatzinsel@gottenheim.de	Orte für Kinder Tageselternverein Gundelfingen und Freiburger Umland e.V. (auch Gottenheim) Tel.: 0761 5899908 kontakt@tageselternverein-gundelfingen.de Kindergarten Anja Prince, Tel.: 7278 leitung@piratennest-gottenheim.de Grundschule Rektorin Judith Remppe Tel.: 9471028, Fax: 9471370 poststelle@04145956.schule.bwl.de Verlässliche Grundschule / Kernzeitenbetreuung, Karen Hunn, Tel.: 0176 62339058 Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10 kernzeitenbetreuung@gottenheim.de Schulhausmeister Markus Rufer, mobil: 0176 24787568 Hausmeister@gottenheim.de Musikschule im Breisgau e.V. Jugend- und Erwachsenenbildung, Vörstetter Straße 3, 79194 Gundelfingen Schulleiter Lutz Thormann Tel.: 0761 589891, Fax: 0761 589893 msb@musikschule-breisgau.de Soziale Einrichtungen Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. Häusliche Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Pflege für schwerstkranke und sterbende Menschen Hauptstr. 22, 79224 Umkirch, Tel. 07663 8969200 www.sozialstation-boetzingen.de	Sprechstunde für Angehörige von Menschen mit Demenz Regina Schultis Tel.: 07663 8969260 Nach Vereinbarung Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald An der alten Weberei 2 79206 Breisach 0761 2187-2976 lukas.ahrens@lkbh.de www.lkbh.de/pflegestuetzpunkt Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim Stundenweise Hilfe in allen Bereichen des häuslichen Alltags. Im Alter, bei Krankheit und Behinderung. Einsatzleitung: Anette Schulz Hauptstraße 44, 79268 Bötzingen Tel.: 07663 949484 nbh.boetzingen@web.de Telefonseelsorge Tel.: 0800 1110111 Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Drogenprobleme Tel.: 0761 74112 Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald Krankheit, Kur, Geburt. Ihre Familie braucht Hilfe? Tel.: 0761 8965-451 Integrationsfachdienst im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Tel.: 0761 36894-500 Hospizdienst Eichstetten/Bötzingen Gottenheim Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden und deren Angehörigen Tel.: 07663 3757, 0160 96837846
--	--	---	---



Sommerempfang 2026





4. Sommerempfang war trotz Hitze gut besucht

Wie entwickelt sich die Gemeinde Gottenheim weiter?

Er ist eine gerne genutzte Möglichkeit für Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger sich zu informieren, zusammenzukommen, andere Gottenheimer zu treffen und in entspannter Runde über die Zukunft des Dorfes nachzudenken – der Sommerempfang der Gemeinde, der seit vier Jahren den Neujahrsempfang abgelöst hat. Deshalb kamen am Sonntag, 21. Juni, trotz großer Hitze viele Gottenheimer auf den Campus in der Ortsmitte, um dabei zu sein, wenn Bürgermeister Christian Riesterer und Moderatorin Julica Goldschmidt, laut Riesterer „die charmanteste Stimme Südbadens“, mit interessanten Gästen aus dem Dorf Zukunftsthemen in den Fokus nimmt. Gottenheim hat Weltmeisterinnen und Influencerinnen zu bieten, die den Namen der Tuniberggemeinde in die Welt tragen. Genauso wichtig sind aber die vielen Frauen und Männer, die im Ehrenamt für Gottenheim und seine Bürger aktiv sind.

Bürgermeister Christian Riesterer freute sich in seiner Begrüßung, dass so viele Bürgerinnen und Bürger der Einladung gefolgt und auf den gut beschatteten Campus gekommen seien. Sportlich eröffneten die Gottenheimer Cheerleaderinnen Lina, Molly und Franziska das Programm. Sie waren bei der Cheerleading-Weltmeisterschaft in Japan Ende 2025 und dieses Jahr bei nationalen Wettbewerben sehr erfolgreich, wie sie mit ihrer Trainerin Miriam von Scheibner nach dem Auftritt berichteten. Dann ging es schnell weiter zum Training, denn am Mittwoch waren die Mädels schon wieder bei der Europameisterschaft in Kroatien am Start.

Vereinsprecher Clemens Zeissler berichtete über die nicht einfachen Vorbereitungen für das Hahlerifest im September, Anton Schlatter und Timo Schondelmeier erzählten vom erfolgreichen Start der „Generation Gemeinsam“ und den weiteren Plänen des Vereins. Im September soll die Nachbarschaftshilfe in Gottenheim starten und eine Ausbildung zum Alltagsbegleiter angeboten werden. Weitere Gäste waren Regina Schultis von der Sozialstation Nördlicher Breisgau in Bötzingen, mit der der Bürgermeister und Julica Goldschmidt über die geplante Pflegewohngruppe in Gottenheim

sprachen. Ein weiterer Gesprächspartner war Felix Gutekunst, der im Unternehmen seines Vaters in Gottenheim arbeitet. Er ist Mitglied in der „Region der Lebensretter“ und hat im Dezember 2025 im Gottenheimer Gewerbegebiet einem Angestellten einer benachbarten Firma durch sein schnelles Eingreifen das Leben gerettet. Er war über die App alarmiert worden.

Zudem war Marie Spielmann zu Gast am Mikrofon. Die 15-jährige Sportlerin wurde kürzlich Baden-Württembergische Hallenmeisterin im Hochsprung. Das Ausnahmetalent der Leichtathletik startet für den SV Gottenheim und ist die beste deutsche Hochspringerin in ihrer Altersklasse. Weil sie noch zu jung ist, durfte sie noch nicht an der Europameisterschaft teilnehmen. Sie sei ein „absolutes Talent“, so Bürgermeister Riesterer und könne locker die 1,76 Zentimeter große Julica Goldschmidt überspringen.

Bei einer weiteren Diskussionsrunde zum Thema „Kommunen am Limit“ ging es um die Frage „Was können wir uns noch leisten?“ Bürgermeister Riesterer wies dabei auf den Aktionstag der Gemeinden am Montag dieser Woche hin. Die finanzielle Lage der Gemeinden sei Besorgnis erregend. „Die Kommune ist ein Patient, der am Tropf hängt“, so Riesterer. Doch der Tropfbeutel sei leer: „Wir sind auf der Intensivstation.“

Michael Schmidle, Martina Hunn und Mira Maurer diskutierten über die schwierige Zukunft des Weinbaus allgemein und in Gottenheim im Besonderen. Das Weingut Hunn setzt auch in Zukunft auf den Weinbau, auch für die nächste Generation. Man müsse neue Märkte weltweit erschließen, die neuen Medien würden immer wichtiger, so Martina Hunn. Michael Schmidle zeigte sich zuversichtlich, dass die Tradition des Weinbaus, die das Dorf seit langem prägt, auch in Zukunft fortgesetzt werden könne.

Während des Programms wurden die Bürgerinnen und Bürger vom Rathausteam mit kühlen Getränken versorgt, bei Tante S gab es kostenlos leckeres Eis und nach dem Programm lud die Traditionskapelle des Musikvereins zum Mittagessen ins klimatisierte Vereinsheim ein. Bürgermeister Christian Riesterer freute sich trotz Sommerhitze über eine rundum gelungene Veranstaltung.

Interessanter Mittagstisch im Juni: Vortrag über Enkeltrick und Schockanrufe

Bis 6. Juli für den Mittagstisch im Juli anmelden

Ungeachtet der schweißtreibenden Temperaturen kamen am Donnerstag, 18. Juni, 46 Gäste in das sommerlich geschmückte Gemeindehaus St. Stephan zum Mittagstisch der „generation gemeinsam“. Das Mittagessen – Fleischküchle oder vegetarische Küchle, Soße, Kartoffelbrei, Gemüse und zum Dessert Apfel-Himbeermus mit Eis – war genau das Richtige für einen heißen Sommertag.

Zu Gast beim Mittagstisch war Frank Erny vom Polizeipräsidium Freiburg. Nach dem Essen fesselte er die Gäste mit einem Vortrag über die Methoden von Betrügern, die beim Enkeltrick und bei Schockanrufen vor allem ältere Menschen im Visier haben. In der anschließenden, sehr lebhaften Fragerunde zeigte sich, wie weit verbreitet diese Betrugsaschen auch bei uns sind. Der dringende Rat von Frank Erny lautete: Beim Verdacht eines betrügerischen Anrufs sofort aufliegen und die Polizei unter der Notrufnummer 110 informieren.

Der nächste Mittagstisch findet am Donnerstag, 16. Juli, um 12 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Stephan statt. Christa Rambach wird nach dem Essen Gedichte der Gottenheimer Heimatdichterin Martha Schmidle vortragen.

Anmeldungen für den Mittagstisch im Juli sind bis Montag, 6. Juli, im Rathaus bei Lydia Meier unter Telefon 07665/981114 bzw. E-Mail l.meier@gottenheim.de möglich, bitte bei der Anmeldung angeben, ob ein vegetarisches Menü gewünscht wird. Das Mittagessen kostet 10 Euro, nur Barzahlung, Getränke sind inklusive.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer
für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



Endspurt beim Stadtradeln: Noch bis 4. Juli auf das Rad umsteigen

175 Radlerinnen und Radler, so viele wie nie zuvor, haben seit dem 14. Juni in 14 Teams beim Stadtradeln in Gottenheim schon mehr als 26.000 Kilometer (Stand Mittwoch) zurückgelegt. Das sieht nach einem neuen Rekord aus, im vergangenen Jahr wurden mit 39.307 Kilometern bisher die meisten Kilometer gefahren.

Bis zum 4. Juli sind Frauen und Männer noch dazu aufgerufen, ihre Arbeitswege mit dem Fahrrad zurückzulegen und auch in der Freizeit bzw. im Alltag aufs Rad oder E-Bike umzusteigen. Bei extremer Mittagshitze allerdings sollten die Gottenheimer der Gesundheit zuliebe gut überlegen, ob sie für eine längere Strecke aufs Rad steigen wollen. Wer bisher noch nicht dabei ist, kann übrigens auch jetzt noch einsteigen. Neue Radlerinnen und Radler können sich einem bestehenden Team anschließen oder auch jetzt noch ein neues Team gründen.

Bürgermeister Christian Riesterer, der wie in den vergangenen Jahren mit weiteren Mitarbeitern aus dem Rathaus beim Stadtradeln mitmacht, freut sich: „Immer mehr Gottenheimerinnen und Gottenheimer nehmen den Klimaschutz ernst und setzen mit dem Stadtradeln ein Zeichen. Jeder gefahrene Kilometer zählt und hilft, CO₂ zu vermeiden. Gleichzeitig erleben wir unsere schöne Umgebung neu und stärken unsere Gesundheit. Egal ob ambitionierte Vielfahrer oder Gelegenheitsradler – alle sind auch jetzt noch beim Stadtradeln willkommen.“

Das bundesweite Stadtradeln, eine Aktion von Klimabündnis Services,

findet im gesamten Landkreis, in Freiburg und im Landkreis Emmendingen zeitgleich statt. Mit der STADTRADELN-App können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die gefahrenen Kilometer beim Radeln direkt tracken lassen. Während des Kampagnenzeitraums bietet Gottenheim zudem die Meldeplattform RADar! an. Damit haben Radelnde die Möglichkeit, auf gefährliche Stellen im Radwegeverlauf aufmerksam zu machen.

Gottenheims Klimaschutzmanagerin Carlotta Stark koordiniert das Stadtradeln in Gottenheim und ist für Fragen unter Telefon 07665/9811-16 bzw. E-Mail c.stark@gottenheim.de zu erreichen. Anmelden können sich Teams und Einzelteilnehmer weiterhin unter www.stadtradeln.de/gottenheim. Dort gibt es auch viele Informationen über die bundesweite Stadtradeln-Aktion und eine Statistik der vergangenen Jahre.

Die Jungstörche wurden beringt und können getrackt werden

Am 27. Mai wurden die beiden Gottenheimer Jungstörche auf dem Kirchturm mit Unterstützung der Bötzingener Feuerwehr von Gustav Bickel beringt und mit einem Beinsender versehen. Für Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger bedeutet das, dass nun die Flugrouten der beiden jungen Störche über die Animal Tracker-App verfolgt werden können. „Wir haben die Gottenheimer Jungstörche ausgewählt, weil sie in einem Traditionsnest geboren wurden und die Altstörche bekannt sind“, berichtet Gustav Bickel vom Verein Weißstorch Breisgau, der die Störche in

der Umgebung seit vielen Jahren betreut. Auf Wunsch von Gustav Bickel hat Bürgermeister Christian Riesterer mit dem Rathaus-Team für die beiden Jungstörche Namen ausgewählt. Das Männchen heißt Mailo und das Weibchen Mila. „So heißen die bei uns in Gottenheim zuletzt geborenen Kinder“, erklärt der Bürgermeister die Wahl der Namen.

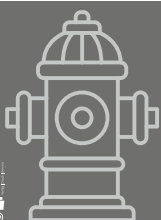
Die Jungstörche wurden beim Beringen Ende Mai gewogen und vermessen. Zur Geschlechtsbestimmung wurden Federn gezogen. Das Ergebnis der DNA-Analyse ergab, dass ein Jungstorch weiblich und der andere männlich ist. „Ein herzliches Dankeschön an Gustav Bickel und seine Frau Barbara für ihr Engagement für unsere Störche, die das Markenzeichen für Gottenheim sind“, ist es Bürgermeister Riesterer wichtig zu betonen.

Im Frühjahr wurden im Breisgau insgesamt 186 Jungstörche beringt; 16 davon – darunter auch die Gottenheimer Störche – wurden zusätzlich mit einem Beinsender ausgestattet und fünf wurden vom Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie, Vogelwarte Radolfzell, mit einem Rucksacksender versehen. Auf der Homepage des Vereins unter www.weisstorch-breisgau.de sind die Jungstörche in den Breisgauer Nestern mit ihren Namen und den jeweiligen ID-Nummern aufgelistet. Anhand der ID-Nummern können alle Gottenheimer die Störche mithilfe der kostenlosen Animal Tracker-App, die auf dem eigenen Smartphone installiert werden kann, auf ihren Flugrouten verfolgt werden. Damit kann jeder eigene Tierbeobachtungen dokumentieren und der Wissenschaftsgemeinde zugänglich machen.



Fahrdienst:

Benötigen Sie einen Fahrdienst zum Arzt, zum Einkaufen oder ähnlichem? Dann melden Sie sich bitte im Rathaus bei Lydia Meier unter der Telefonnummer 9811 14.



HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!

HELFEN SIE MIT UND HALTEN SIE HYDRANTEN IMMER FREI!

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind.

Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber.

Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.



DAS RATHAUS INFORMIERT

Sommerzeit ist „Draußen-Zeit“

Der Sommer steht vor der Tür und jede*r möchte die Zeit unter freiem Himmel genießen – Freunde zum Grillen einladen, die Kinder spielen im Freien, der Garten wird in Schuss gebracht, oder einfach nur dem Gezwitscher der Vögel lauschen. Die Sommerzeit ist verbunden mit den unterschiedlichsten Aktivitäten; oftmals jedoch auch verbunden mit Tätigkeiten, welche Lärm verursachen.

Um ein möglichst friedliches Zusammenleben in unserer Gemeinde zu ermöglichen, bitten wir darum, folgende Regeln zu beachten:

- Geräte wie Rasenmäher, Rasentrimmer, Gartenhäcksler und ähnliches dürfen an Sonn- und Feiertagen und auch werktags zwischen 20.00 und 7.00 Uhr nicht betrieben werden.
- Besonders laute Geräte (z.B. Freischneider, Laubbläser) dürfen nur an Werktagen zwischen 9.00 und 13.00 Uhr, sowie 15.00 und 17.00 Uhr betrieben werden.
- Ab 22.00 Uhr gilt generell eine Nachtruhe.
- Für eine Mittagsruhe gibt es zwar keine Bestimmungen mehr, trotzdem wäre es wünschenswert, wenn zwischen 13.00 und 15.00 Uhr störender Lärm vermieden würde.

Sollten Sie sich trotzdem einmal gestört fühlen, empfiehlt es sich zunächst mit dem Nachbar das persönliche Gespräch zu suchen.

Für ein besseres Miteinander appellieren wir an Sie auf gegenseitige Rücksichtnahme und bitten darum – unabhängig, ob gesetzliche Regelungen vorliegen –, in den Ruhezeiten auf die mit Lärm verbundenen Arbeiten zu verzichten.

Herzlichen Dank!

Ihre Gemeindeverwaltung



Papiersammlung

Die Klang-Chaode Gottenheim e.V. sammeln am

Samstag, 4. Juli 2026

Altpapier ein.

Bitte unterstützen Sie die Klang-Chaode, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung



„Bekämpfung der Tigermücke“

Die Tigermücke breitet sich insbesondere im Süden von Baden-Württemberg (Rheinebene) weiter aus. Die kleine, schwarz-weiße Stechmücke ist tagaktiv, sehr aggressiv und kann tropische Krankheiten wie Dengue- oder Zika-Fieber übertragen. Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Tigermücken:

- Wegräumen von unnötigen Wasserbehältnissen.
- Lückenlose Abdichtung von Regenfässern mit Netz oder Deckel.
- Wöchentliches Ausleeren von Wasserbehältnissen.

Weitere Informationen finden Sie demnächst auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim. Sichtungen von Tigermücken können unter <https://www.kabsev.de/stichs/tigermuecke-melden/> gemeldet werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bevölkerungsschutztag 2026 in Freiburg

Am 27.06.2026 findet in der Zeit von 10 bis 17 Uhr der bundesweite Bevölkerungsschutztag 2026 auf der Messe Freiburg statt.

Unter dem Motto „Gemeinsam vorbereitet, gemeinsam stark“ zeigen Feuerwehr, Polizei, THW, Hilfsorganisationen und weitere Akteure ihre Arbeit, präsentieren Einsatztechnik und geben Bürgerinnen und Bürgern praxisnahe Hinweise zur persönlichen Krisenvorsorge.

Die Angebote richten sich an alle Altersgruppen und soll das Bewusstsein für Vorsorge und Resilienz in der Bevölkerung stärken, sowie die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements sichtbar machen.

Ausrichter sind das Land Baden-Württemberg zusammen mit dem Bundesministerium des Innern sowie dem Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe. Als Gäste werden der Bundesinnenminister Alexander Dobrindt und der Innenminister des Landes Baden-Württemberg Manuel Hagel erwartet.

Weitere Informationen finden Sie auf www.im.baden-wuerttemberg.de/bevoelkerungsschutztag2026

Herzlichen Glückwunsch

Herr Arnold Streicher durfte seinen 80. Geburtstag feiern.



Herr Streicher freute sich über den Besuch von Bürgermeister Riesterer, der ihm die Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde überbrachte.



WOCHENMARKT AM RATHAUS

Liebe Marktbesucher,
am kommenden Dienstag
findet wieder der
Wochenmarkt am Rathaus
von 16 bis 18 Uhr statt.

Die Marktbesucher freuen
sich auf Ihren Besuch.

Ihre Gemeindeverwaltung



Abfallwirtschaft (ALB)
Landkreis Breisgau-
Hochschwarzwald

Tipps für den Umgang mit der Biotonne im Sommer

Hohe Temperaturen können im Sommer zu Problemen mit der Biotonne führen. Hier finden Sie Tipps, um diese zu verhindern. Im Sommer ist ein schattiges Plätzchen der richtige Standplatz für die

Biotonne. Am besten wird sie in die Garage oder in den Schuppen gestellt. Vielleicht gibt es Stellmöglichkeiten an der Nordseite des Wohngebäudes oder eine schattige Nische an der Hauswand.

Problematik: Die Biotonne riecht unangenehm

Zu viele nasse Bioabfälle sind in der Biotonne verpresst. Dies führt zu Sauerstoffmangel und übel riechenden Gärprozessen.

Was Sie dagegen tun können:

Küchenabfälle in Zeitungspapier oder Papiertüten einwickeln.

Knüllpapier (Zeitungen, Servietten, Eierkartons etc.) mit in die Biotonne geben, vor allem auch auf den Boden der Biotonne. So kleben Bioabfälle dort nicht fest.

Die Biotonne möglichst nicht in die pralle Sonne stellen, sondern in den Schatten. Trockene Gartenabfälle zur Auflockerung hinzugeben.

Die Biotonne von Zeit zu Zeit reinigen.

Problematik: Fliegen und Maden krabbeln in der Biotonne herum

Obst- und Stubenfliegen ernähren sich von Bioabfällen und legen gerne ihre Eier darin ab. Innerhalb kürzester Zeit reift dann die Nachkommen-

schaft des Ungeziefers heran, sofern es in der Biotonne heiß und feucht ist. Was Sie dagegen tun können:

Decken Sie Ihr Sammelgefäß in der Küche immer zu oder benutzen Sie am besten Gefäße mit Deckel.

Entleeren Sie die Sammelgefäße möglichst täglich in die Biotonne.

Bei Madenbefall empfiehlt es sich, Erde, Gesteinsmehl, Algenkalk, Sägemehl oder Holzhäcksel von unbehandeltem Holz, Tonmehl oder Quarzmehl in die Biotonne einzustreuen. Diese Zusätze sind im Handel erhältlich.

Sprühen oder streichen Sie den inneren und oberen Rand der Biotonne mit Essigessenz, Lavendel-, Zitronen-, oder Teebaumöl ein. Das können die Fliegen und Maden nicht leiden.

Verwenden Sie bitte niemals Desinfektionsmittel oder Insektenvernichtungsmittel: Diese stören den biologischen Abbau bei der Verwertung der Abfälle erheblich und sind eine Gefahr für Mensch und Tier!

Infobox

Weitere Informationen im Internet unter www.lkbh.de/alb oder auch telefonisch bei der Abfallberatung unter der Nummer 0761 2187-9707

FREIWillIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim

Gemeinsame Übung

Am Montag, den 29. Juni 2026 um 19.00 Uhr findet eine gemeinsame Übung statt.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Dominik Zimmermann, Kommandant



PRIMO
Verlag | Druck | Service



Ist Ihr Notfall-Kontakt im Telefonbuch hinterlegt?

Falls Sie in einer Notlage sind, können Helfer schnell den richtigen Ansprechpartner finden, wenn dieser im Telefonbuch oder in den sozialen Netzwerken hinterlegt ist.



100 Jahre Feuerwehr Gottenheim 1926–2026

Teil 7

„Besondere Brände“ . . . herausfordernde Einsätze



Am 26. Dezember 1999 fegte „Sturm Lothar“ mit mehr als 200 Kilometern pro Stunde über Gottenheim. Die Alarmierung war um 10.38 Uhr. 22 Einsatzkräfte waren bis 19.30 Uhr im Dauereinsatz. Da auch der Funkverkehr weitestgehend ausfiel konnte der Einsatz über private Handys aufrechterhalten und koordiniert werden. Auch die Drehleiter aus Bötzingen war an verschiedenen Orten im Einsatz.



15.44 Uhr – Stichwort Wohnhausbrand Aussiedlerhof Peter Schwenninger im Ried am 20. Februar 2000. Auf der Anfahrt konnte man die Flammen schon sehen. Durch einen Innenangriff unter Atemschutz sowie 3 C-Rohren war der Brand bald unter Kontrolle. Gegen 20.30 Uhr konnten bis auf die Brandwache alle Einsatzkräfte abrücken. Brandursache war vermutlich ein techn. Defekt am Fernsehgerät.



Am Morgen des 23. November 2025, um 04.00 Uhr bei Temperaturen von -8°C , kam es im Weingut Hess zu einem Großbrand. Es waren weit über 100 Einsatzkräfte vor Ort. Der Feuerwehreinsatz dauerte – ohne die anschließenden Aufräumarbeiten – mehr als 26 Stunden. Für die Löschwasserversorgung reichte das Hydrantennetz nicht aus. Deshalb mussten zusätzlich vier Versorgungsleitungen vom Mühlbach verlegt werden, um eine ausreichende Wassermenge sicherzustellen. Um eine weitere Ausbreitung des Feuers zu verhindern, wurde außerdem der Brandbekämpfungszug mit einer zweiten Drehleiter aus dem südlichen Breisgau nachalarmiert. Da sich die Brandherde im Gebäude nur schwer erreichen ließen, mussten die Dachhaut sowie Teile der Außenwände mit einem Bagger der Firma Maucher geöffnet werden, damit die Feuerwehr die Glutnester wirksam bekämpfen konnte. 6 Tage später am 29. November kam es erneut zum Einsatz. Um 01.00 Uhr Nachts entzündete sich erneut ein Glutnest in einem schlecht zugänglichen Bereich im Gebäudeinneren. Wieder dauerte der Einsatz mehrere Stunden und die Drehleiter aus Bötzingen musste erneut anrücken.



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Volkshochschule
Kaiserstuhl-Tuniberg



Politik-Gesellschaft-Umwelt

• **Was ist eigentlich Blockchain? Bitcoin, Web3 & Co. einfach erklärt:** Was steckt wirklich hinter Begriffen wie Bitcoin, Blockchain oder Web3? Wie funktionieren Kryptowährungen und warum ist die Blockchain mehr als nur 'Geld im Internet'? Intensive Wissensvermittlung durch Kleingruppe. Mittwoch, 08.07.2026, 4x, 18:30 - 20:00 Uhr, 70,-€, Online

• **Kühler wohnen - Hitzeschutz im Sommer:** Im Vortrag werden die Grundprinzipien des sommerlichen Wärmeschutzes erläutert und Strategien zur Vermeidung von überhitzten Räumen aufgezeigt. Es werden Fördermöglichkeiten für Hitzeschutz und Kühlung genannt und Hinweise zur Auslegung von Klimageräten gegeben. Montag, 13.07.2026, 1x, 18:00 - 19:30 Uhr, kostenfrei, Anmeldung erforderlich, WAL-Schule Bötzingen

• **Das Erbe im Netz - wie wir unseren digitalen Nachlass gestalten können.** Fotos, Nachrichten, Online-Konten oder Verträge - passiert mit solchen digitalen Daten, wenn wir einmal nicht mehr da sind? Wer darf darauf zugreifen, und wie kann man rechtzeitig vorsorgen? Mittwoch, 15.07.2026, 1x, 18:00 - 19:30 Uhr, kostenfrei, Online

Entspannung

• **Mini Retreat: Yoga & Entspannung:** Mit intensiven Dehnübungen aus dem Yin-Yoga, Atemübungen und ruhigen Klängen tanken wir wieder neue Kraft. Noch 2 freie Plätze. Samstag, 18.07.2026, 1x, 10:00 - 13:00 Uhr, 25,-€, Gottenheim

• **Juli-Auszeit mit Yin Yoga - damit sich der Samstag wie Sonntag anfühlt.** Freitag, 03.07.2026, 4x, 17:15 - 19:15 Uhr, 66,-€, Gottenheim

Weitere Informationen finden Sie unter www.vhs-kaiserstuhl-tuniberg.de

Fragen oder Wünsche? vhs@boetzingen.de oder 07663 -931020.

Wichtiger Hinweis:

Bei geringer Nachfrage werden die Kurse kurzfristig abgesagt. Melden Sie sich an, dann sind Sie auf dem Laufenden!

Gottenheim
Kursreihe ab
3. Juli 4x

*Entspannt ins
Wochenende
starten*

Deine Auszeit mit Yin Yoga,
Tiefenentspannung & Meditation

17.15-19.15Uhr; 4 Abende 66€
www.vhs-kaiserstuhl-tuniberg.de

mit Yogalehrerin
Nadine Kiefer

vhs Volkshochschule
Kaiserstuhl-Tuniberg

DIGITAL IMMER INFORMIERT

Jetzt online lesen

PRIMO
Verlag | Druck | Service



DIE VEREINE INFORMIEREN

generation
gemeinsam

Generation gemeinsam Gottenheim e. V.

„Begleitung im Alltag“

Kurs für pflegende Angehörige und organisierte Nachbarschaftshilfe

Selbstbestimmtheit ist vor allem für ältere und pflegebedürftige Menschen von großer Bedeutung. So möchten viele Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben können.

Diese Qualifizierung richtet sich deshalb an Familienangehörige und an Helfende in Nachbarschaftshilfe-Vereinen. Sie ist besonders auf die Bedürfnisse von Menschen im ländlichen Raum zugeschnitten.

Der Kurs hat zum Ziel, den Teilnehmenden Grundkenntnisse und praktische Erfahrungen für die Betreuung, die Pflege und den Umgang mit älteren Menschen zu vermitteln.

Der Austausch über eigene Erfahrungen und das persönliche Gespräch mit anderen in der Gruppe soll auch Pflegenden helfen, mit ihren eigenen psychischen Belastungen in dieser Situation besser umzugehen.

Der Kurs (Abendtermine und Samstags) wird angeboten von der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg in Zusammenarbeit mit der AOK-Pflegekasse und dem Bürgerverein generation gemeinsam Gottenheim e.V.. Die Kosten werden von der AOK-Pflegekasse übernommen.

Kursbeginn ist am 17. September 2026, Kurstage sind jeweils Donnerstagabend von 19:00 bis 21:15 Uhr und Samstag von 9-14 Uhr in der Schulmensa, Hauptstr. 20, Gottenheim.

Ein erstes Vortreffen für Interessierte findet am Dienstag, 21. Juli um 19 Uhr in der Bürgerscheune statt.

Weitere Informationen und Anmeldung:
Timo Schondelmaier
Einrichtungsleiter stationäre Altenhilfe
Tel.-Nr.: 01716178843
E-Mail: generationgemeinsam@gottenheim.de

Eine Kooperation von:



generation
gemeinsam



Jugendclub Gottenheim

Offener Jugendtreff

Nächster offener Jugendtreff ist heute am 26.06.2026, ab 18:30 Uhr (ab Grundschulkindern)

Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen...

Angebot: Tischkicker, Chillen, Fun mit Wunsch-Musik



Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Informationsveranstaltung
13.07.2026

Mobilität und Eigenbewegung fördern, ohne sich zu belasten

Für pflegende Angehörige, ehrenamtlich Tätige und Interessierte

Um was geht es?

- Sie möchten Bewegungsabläufe unterstützen und die eigene Gesundheit schützen?
- Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang bei Menschen mit Demenz?
- Sie möchten die Selbständigkeit fördern durch kleine bewusste Veränderungen?
- Sie möchten den Kontakt zu anderen Menschen?

In welchen Situationen kann mir das helfen?

Die Einsatz- und Entlastungsmöglichkeiten sind vielfältig erfahrbar, z.B.

- Gehen/Treppe steigen
- Aufstehen/Hinsetzen vom Stuhl/ Bett/nach Sturz
- Alltagsaktivitäten
- **Lernen Sie das Angebot der Kinaesthetics kennen**
- **Ein Bewegungs- und Handlungskonzept für die Pflege zu Hause**
- Am Montag, den 13.07.2026 von 13.00 bis 15.00 Uhr

Referentin: Kinaesthetics Trainerin

Waltraud Knupfer

Ort: Pfarrschopf! Beim Kath. Pfarrbüro St. Laurentius. Eingang Mühlgasse. Hauptstraße 74, 79268 Bötzingen

Und dann?

Bei genügend Teilnehmern kommt ein Kurs zustande, mit Umfang von 21 Stunden an mehreren Terminen. Außerdem können Sie den Kontakt zu anderen Menschen gezielt zur Ablenkung und Entspannung nutzen

Termine: 7x Montag 03.08; 10.08.; 17.08.; 24.08.; 07.09.; 21.09.; 28.09.; von 13.00 bis 16.00 Uhr

Kursort: Pfarrschopf! Beim Kath. Pfarrbüro St. Laurentius. Eingang Mühlgasse. Hauptstraße 74, 79268 Bötzingen

Kosten: keine Kurskosten, ausschließlich 25,00 Euro für Unterrichtsmaterial

Anmeldung und Auskünfte unter 07663 8969214 oder waltraud.knupfer@sozialstation-boetzingen.de


**Landfrauenverein
Gottenheim**


Wir suchen **fleißige Bäcker(innen)** für Kuchen- und Tortenspenden für das diesjährige **Hahlerafest** (05. und 06. September).

Du möchtest uns anderweitig unterstützen?

Dann melde dich gerne für eine Schicht bei uns.

Wir benötigen **Helfer** für Auf- und Abbau, Kaffeeauschank und Kuchenausgabe, Bewirtung und Spülkräfte - wir finden die passende Aufgabe für dich.

Bäcke,
bäcke,
Kuchen
-
die
LandFrauen
haben
gerufen



Online Kuchenliste
oder meldet euch bei Anna-Maria
0152/31885839

Exklusiv Aktionswoche

Liebe LandFrauen ,
Vom 29.06.- 04.07.2026 findet wieder die Exklusiv Aktionswoche für LandFrauen in den ZG Raiffeisen Märkten statt.

Gegen Vorlage eures Mitgliedsausweises bekommt ihr 10% Rabatt auf euren Einkauf (nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar).

Zudem gibt es gegen Vorlage eures Mitgliedsausweises dauerhaft 5% auf euren Einkauf in der Naturpark Scheune Wälder:Genuss in Feldberg-Bärental.

Beim Oberrotweiler Winzerverein Egbekommt ihr im gesamten Jahr 2026 mit dem Rabattcode "LAND-FRAUEN10" 10% Rabatt auf eure Bestellung im Onlineshop www.oberrotweiler.de ab einem Mindestbestellwert von 85€.


**MGV „Liederkrantz“
Gottenheim**
**Mitteilung des Männergesangverein Gottenheim e.V.
Einladung zur Generalversammlung 2026**

Der Männergesangverein Gottenheim e.V. lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

Termin:

Donnerstag, den 2. Juli 2026

Ort: Sportgaststätte Schwarz-Weiß Gottenheim,
Buchheimerstr.15

Beginn: 19:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 10.10.2025
4. Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres, vom 11.10.2025 - 02.07.2026
5. Kassenbericht 2025
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Ehrungen
9. Wahlen:
 1. Eines Wahlleiters
 2. Des Vorstandes
 3. Der aktiven Beisitzer
 4. Der passiven Beisitzer
 5. Des Notenwartes
 6. Des Fahnenträgers
 7. Des Materialverwalters
 8. Der Kassenprüfer
10. Verabschiedung der neuen Satzung
11. Verschiedenes; Rückblick / Vorschau
12. Wünsche und Anträge

Wünsche oder Anträge zur Generalversammlung und der Tagesordnung können schriftlich, telefonisch oder persönlich bis zum 28.06.2026 eingereicht werden:

Markus Rufer

In den Mühlenmatten 7, tel. 07665 / 7512

Gottfried Hertweck

Kirchstr. 8, tel. 07665 / 7778

Walter Hess

Hauptstr. 72 tel. 07665 / 5582

Mit freundlichem Sängergruß

Walter Hess

Männergesangverein Gottenheim e.V.


SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

**Sportgaststätte "Schwarz-Weiß"
Gottenheim**
Flammkuchen Special
 bei gemütlichen Summer Vibes auf unserer Pergola
Freitag, 03.07.2026 ab 18:00 Uhr
Fußball**Ergebnisse****Jugend**

SVG A-Jugend - Staufener SC	8:0
SVG B-Juniorinnen - FC Ankara Gengenbach 9er	2:1
SG Kiechlingsbergen - SVG B-Jugend	2:1
PTSV Jahn Freiburg - SVG C-Juniorinnen	2:0



Tennisclub Gottenheim

Spielergebnisse vom 20.06.26 & 21.06.26

Heimmannschaft	Gegner	Ergebnis
Damen 1 aktiv TSG TC Wasenweiler/TC Gottenheim/TC Kaiserstuhl Bötzingen 1	TSG TC Wagshurst/SC Önsbach 1	9:0
Damen 30 TSG Gottenheim/TC Wasenweiler 1	TSG TC Niederschopfheim/TC Hohberg e.V. 1	5:1
Damen 40 1 TC Wasenweiler	Freiburger TC 2	5:1
Damen 50 1 TSG TC Gottenheim/TC Wasenweiler	TSG TC Munzingen/SV Oberrimsingen 1	1:5
Herren aktiv TSG TC Ihringen/ TC Wasenweiler / TC Gottenheim 1	TSG TC Ehrenkirchen/TF Münstertal 1	8:1
Herren 40 TSG TC Wasenweiler/TC Gottenheim 1	TC Buggingen 1	8:1
Herren 50 TSG TC Wasenweiler/TC Gottenheim/TC Waltershofen 1	TC Sasbach 1	5:1

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Ein Jahr Krisentelefon: Schnelle Hilfe in akuten psychosozialen Krisen

Seit April 2025 bietet das Krisentelefon der Regio-Krisendienst gGmbH unter der Nummer 0761 / 88 88 35 33 verlässliche Unterstützung für Menschen in psychosozialen und psychischen Krisen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und in der Stadt Freiburg. Das Angebot ist jeweils von Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen zwischen 18:00 und 22:00 Uhr erreichbar.

33 geschulte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten wertvolle Krisenhilfe am Telefon. Sie hören zu, stabilisieren in akuten Belastungssituationen, deeskalieren und entwickeln gemeinsam mit den Anrufern erste Lösungsansätze. Ihre Tätigkeit basiert auf fachlicher Qualifikation und persönlicher Erfahrung.

Seit der Erweiterung zum 1. Januar 2026 ist das Krisentelefon noch besser erreichbar: Statt zwei stehen nun drei parallel erreichbare Leitungen zur Verfügung, die jeweils von ehrenamtlichen Fachkräften besetzt sind.

Trotz der erfolgreichen Etablierung des Angebots bleibt ein zentrales Ziel, die Telefonnummer noch bekannter zu machen, damit mehr Menschen in akuten seelischen Krisen schnell und niedrigschwellig Hilfe erhalten.

Regio-Krisendienst für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und die Stadt Freiburg

Krisennummer 0761 88 88 35 33

Telefonzeiten Freitag, Samstag und feiertags 18.00h bis 22.00h

Regio-Krisendienst gGmbH – Postfach 718 - 791007 Freiburg

www.regio-krisendienst.de



BÜRGERPROJEKTE

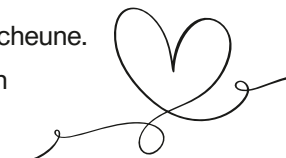


Herzkranz-Gruppe

Der nächste Herzkranz-Nachmittag ist am kommenden **Dienstag um 15 Uhr** in der Bürgerscheune.

Wir freuen uns auf viele Gäste bei Kaffee, Kuchen, netten Gesprächen und gemeinsamen Gesellschaftsspielen.

Maria Hirsekorn mit Team





BE-Gruppe Bürgerscheune

Jubiläumskonzert mit Steven Bailey in der Bürgerscheune

20 Jahre Bürgerscheune Gottenheim: Beim Jubiläumskonzert am 23. Juli gibt es für jeden Gast ein Freigetränk

Beim Jubiläumskonzert der BE-Gruppe Bürgerscheune, die vor 20 Jahren

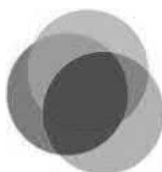
gegründet wurde, kann sich jeder Gast über ein Freigetränk freuen. Auf der Bühne in der Bürgerscheune im Rathaus Hof heizt am Donnerstag, 23. Juli, ab 20 Uhr Steven Bailey ein mit einer spannenden Mischung aus Irish Folk, Pop- und Rocksongs.

Eintrittskarten für das Konzert am 23. Juli gibt es im Rathaus für 15 Euro. Restkarten für 17 Euro sind an der Abendkasse erhältlich, falls noch welche vorhanden sind. Einlass ist um 19 Uhr, das Konzert beginnt wie gewohnt um 20 Uhr.

Die kleine BürgerScheune-Gruppe freut sich über Unterstützung von neuen Mitgliedern. Wer sich für die Geschichte und die Aktivitäten der BürgerScheune interessiert und mitmachen will findet unter www.buergerscheune-gottenheim.de und unter www.gottenheim.de/BuergerScheune/ viele Informationen und die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Röm.-Kath. Kirchengemeinde Breisgau- Markgräflerland

St. Alban Bad Krozingen

Hauptsitz | Joseph-Vomstein-Str. 6 |
79189 Bad Krozingen
Standort | K+Punkt Hugstetten |
Engelgasse 25 | 79232 March
Telefon: +49 7665 425300 |
E-Mail: Isabella.Schreiber@kath-margot.de |
www.kath-bm.de

GOTTESDIENSTE VOM 27.06. – 05.07.2026

Samstag, 27.06.

- 18.30 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Vorabendmesse
18.30 Uhr Mariä Himmelfahrt, Umkirch - Vorabendmesse

Sonntag, 28.06.

- 13. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr St. Vincentius, Neuershausen - Eucharistiefeier
10.30 Uhr St. Gallus, Hugstetten - Eucharistiefeier
anschl. Gemeindeversammlung mit Wahl des Gemeindeteams

Dienstag, 30.06.

- 18.30 Uhr St. Alban, Bötzingen - Eucharistiefeier

Mittwoch, 1.07.

- 07.00 Uhr Haus Inigo, Bötzingen - Gebet in Stille
18.30 Uhr St. Gallus, Hugstetten - Eucharistiefeier

Donnerstag, 2.07.

- 16.00 Uhr Seniorenzentrum, March - Ökumenischer Gottesdienst
18.30 Uhr St. Vincentius, Neuershausen - Eucharistiefeier
19.00 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Zur Ruhe kommen - Eucharistische Anbetung
20.00 Uhr St. Laurentius, Bötzingen - Komplet - das Nachtgebet der Kirche

Samstag, 4.07.

- 10.00 Uhr St. Gallus, Hugstetten - Firmung
16.00 Uhr St. Gallus, Hugstetten - Firmung
18.30 Uhr St. Stephan, Gottenheim - Vorabendgottesdienst

Sonntag, 5.07.

- 14. Sonntag im Jahreskreis**
09.00 Uhr St. Pankratius, Holzhausen - Eucharistiefeier
10.00 Uhr ev. Martin-Luther-Kirche, March - Ökumenischer Gottesdienst
anl. Jubiläum des Heimatverein March e.V.
10.30 Uhr St. Gallus, Hugstetten - Familienmesse

INFORMATIONEN AUS DER KIRCHENGEMEINDE RÜCKBLICK: BEAUFTRAGUNG MIT GOTTESDIENST UND GEMEINDEVERSAMMLUNG Gemeindeteam Gottenheim nimmt seine Arbeit auf - Ganze Kirchengemeinde ist zum Mitmachen eingeladen

Mit einem Gottesdienst und anschließender Gemeindeversammlung im Gemeindehaus St. Stephan wurde

am 06.06.2026 per Akklamation das neue Gemeindeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Stephan Gottenheim für ihren Dienst in den kommenden Jahren beauftragt. Zudem wurden Claudia Kuhn, Claudia Wagner und Maria Wunsch aus dem Gemeindeteam verabschiedet. Pfarrer Dr. Emerich Sumser dankte den drei Frauen mit herzlichen Worten und einem Geschenk für ihren ehrenamtlichen Dienst. Der Pfarrer stellte mit wenigen Worten die neuen Mitglieder des Gemeindeteams vor. Die anwesenden Gemeindemitglieder wussten schnell, um wen es sich handelt und applaudierten für jede Frau im Gemeindeteam, die damit für ihren Dienst beauftragt wurde. Dem neuen Gemeindeteam gehören acht Frauen an: Marianne Ambs, Rita Armbruster, Margrit Bock, Etelka Scheuble, Anita Schies, Maria Schulz, Ursula Wiloth und Elke Zängerle. Pfarrer Sumser lud alle Gemeindemitglieder dazu ein, sich in der Kirchengemeinde zu engagieren und mitzuhelfen, ein lebendiges Gemeindeleben zu gestalten. Dazu hatten die Besucherinnen und Besucher der Gemeindeversammlung anschließend beim Umtrunk Gelegenheit. Das Gemeindeteam hatte Plakate mit bestehenden und neuen Projekten und Themen ausgelegt, die in nächster Zeit vom Gemeindeteam in Angriff genommen werden sollen. Das Gemeindeteam nimmt nun seine Arbeit auf. Dabei werden die Ergebnisse der Gemeindeversammlung und der Umfrage, die Ende 2025 in der Kirchengemeinde gestartet worden war, im Mittelpunkt stehen. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse ist für Interessierte auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.kath-bm.de/gottenheim zu finden.



Herz & Hand

WIR SAGEN DANKE!

Durch unseren Aufruf zum „NUDELSONNTAG“ wurden sehr viele Nudeln und Tomatensoßen gespendet. Wir sind überwältigt von der Spendenbereitschaft. Danke auch für die Geldspenden, die wir in den letzten Wochen erhalten haben. Davon kaufen wir haltbare Lebensmittel, welche wir neben den frischen Produkten ebenfalls verteilen. Gefreut haben wir uns über eine große Spende von Vesperdosen, Notizblöcke u.a. von der ehemaligen Firma Kramer GmbH Schwarzwälder Wurstspezialitäten Umkirch.

Allen Spenderinnen und Spender ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott! Weiterhin gilt unser Tipp des Monats: Gemüse, Beeren und Obst sprießt in Ihrem Garten und Familie, Nachbarn und Bekannte winken schon dankend ab? Kein Problem – wir haben die ideale Lösung für Sie: bringen Sie uns gerne Obst, Beeren und Gemüse – am Ausgabetag vorbei: Mittwochs sind wir ab 9:30 Uhr zur Entgegennahme in der St. Gallus-Kirche Hugstetten.

Wir nehmen auch gerne selbstgemachte Marmeladen, gerne auch vom letzten Jahr. Gerne können Sie auch weiterhin Lebensmittel vorbeibringen. Wir sind immer mittwochs ab 11 Uhr bei der St. Gallus-Kirche Hugstetten.

Geldspenden können Sie auf das Konto der Kirchengemeinde March-Gottenheim überweisen: Sparkasse Freiburg, IBAN DE08 6805 0101 0002 0652 25. Verwendungszweck: Herz&Hand Verteilung der Lebensmittel: Jeden Mittwoch von 12-13:30 Uhr in der St. Gallus-Kirche Hugstetten, Engelgasse 25. Wir freuen uns auf Sie! Für das Herz & Hand-Team: Astrid Siegel Tel. 07665 3777 oder E-Mail: siegel-march@t-online.de

– SONNENGESANG – LIEDER UND TEXTE ZU SOMMER UND SINGEN

Sonntag, 5. Juli, 17 Uhr, Kapelle St. Alban, Bergstr. 56, Bötzingen

Gesang und Instrumente:

Linda Gerber, Thibaut Guyot, Mirko Rechnitzer, Fiona Van Vliet

Freier Eintritt - Kollekte

Lieder und Texte zum Sommer und Singen präsentieren mit Gesang und diversen Instrumenten: Linda Gerber, Thibaut Guyot, Mirko Rechnitzer und Fiona Van Vliet.

Aus vierstimmigen geistlichen und weltlichen Chorsätzen und Liedern aus verschiedenen Ländern setzt sich ein buntes sommerliches Programm zusammen.

Wer mag, kann zusammen mit den Musikerinnen und Musikern in das Singen von Kanons und Improvisieren mit einstimmen. Der Eintritt ist frei.



Von links: Thibaut Guyot, Fiona van Vliet, Linda Gerber, Mirko Rechnitzer

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Suse Best, Pfarrhaus

Tel.: 07663-7520251

Diakon Markus Rüb:

0162-5418056



Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44,

79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663-1238

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Diakonie

Die evangelische Kirchengemeinde ist in vielfältiger Weise diakonisch tätig, um Menschen beizustehen und zu unterstützen.

- kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V Tel: **07663 8969-200**

- kirchliche Nachbarschaftshilfe Bötzingen & Gottenheim Tel: 07663-949484
- evangelischer Kindergarten Bötzingen Tel: 07663-723 kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de

4. SONNTAG NACH TRINITATIS – 28.06.2026

10:30 Uhr Preisen & Speisen Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Suse Best und den Alphornbläsern vom Almbuck aus Gundelfingen.

Der Kindergottesdienst findet ebenfalls statt; die Kinder treffen sich in der Kirche.

Unsere Gottesdienste werden aufgezeichnet und sind am selben Tag ab ca. 15:00 Uhr auf unserer Homepage www.ekiboetz.de/Gottesdienste abrufbar.

Außerdem können auf der Seite GOTTESDIENSTE auch die Gottesdienste der letzten Monate aufgerufen werden.

Mittwoch 01.07.2026

09:00 Uhr Zeit mit Gott,

offener Gebetskreis

09:30 Uhr Spielgruppe

20:00 Uhr Probe Bläserkreis

Freitag 03.07.2026

19:00 Uhr Jugendgruppe lighthouse

Sommer- Kurzexerzitien

„Herr, komm in mir wohnen“ vom 3.-14.8.2026 in Bötzingen.

Albankapelle

Viele Menschen fahren in Urlaub, viele bleiben zuhause.

Was sie eint, ist die Suche nach Ruhe, nach Inspiration, nach Vergewisserung: warum bin ich und wozu?

Herzliche Einladung, entweder von Mo-Fr morgens um 7.00 Uhr für einen gemeinsamen Tagesanfang zusammen zu kommen, oder von ferne an den Kurzexerzitien teilzunehmen und Gott in uns wohnen zu lassen, ihn bei uns an den Tisch sitzen zu lassen und zu hören, was er uns zu sagen hat und ihm zu sagen, was uns bewegt.



Einführungsabend:
Mi, 29.7.26, 19.00 Uhr
Austauschabende:
7.8. und 14.8.26, 19.00 Uhr
Ort: Albankapelle, Bötzingen,
Bergstraße 56
Verantwortlich und Anmeldung:
Pfarrerin und Geistliche Begleiterin
Suse Best, Bötzingen,
Email: Suse.Best@kbz.ekiba.de

Liebe Besucherinnen des Frauenpicknicks,

herzlichen Dank für eure Teilnahme
an unserem ersten Frauenpicknick.
Es war ein schöner Nachmittag im
Pfarrgarten unserer evang. Kirchen-
gemeinde. Das leckere Picknick, die
kreative Gestaltung und die netten
Gespräche haben dies zu etwas Be-
sonderem gemacht.

Unser besonderer Dank gilt der Firma
Sexauer Sanitär & Heizung aus Böt-
zingen für ihre großzügige Spende.
Vielen Dank auch für die vielen po-
sitiven Rückmeldungen. Wir freuen
uns bereits auf das kommende Frau-
enpicknick im nächsten Jahr.
Mit herzlichen Grüßen
Das Organisationsteam des
Frauenpicknicks

**Der Bibelspruch für die kommende
Woche steht in Galater 6,2
Einer trage des andern Last,
so werdet ihr das Gesetz Christi
erfüllen.**

**Herzliche Einladung
zum Freiluftgottesdienst
am 05.07.26 auf der
Hohrainbuckhütte**



**Ende
des redaktionellen
Teils**